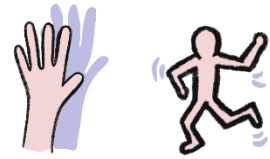


SCHMECKEN TANZEN ZEICHNEN

Sinnliche Wahrnehmungen ausdrücken

 ab 15 Minuten

 ab 5 Jahren



Einstieg in den Impuls

Die Kinder sitzen im Kreis. Der/die Erzieher:in hält eine Zitrone in der Hand. Die Kinder werden gefragt, ob sie schon einmal in eine Zitrone gebissen haben. Der/die Erzieher:in berichtet von einem solchen Erlebnis und kneift dabei die Augen zu, verzieht das Gesicht und schüttelt sich. *Sauer!*

Weitere Geschmacksrichtungen (süß, sauer, salzig, bitter, umami) werden besprochen. Eine Auswahl von mitgebrachten Lebensmitteln steht hierfür bereit.
Welche Geschmacksrichtungen können wir unterscheiden? Wie schmeckt Schokolade?

Anleitung

Das erste Kind aus der Runde schließt die Augen und erhält eines der bereitstehenden Lebensmittel, um es zu ertasten, zu riechen und zu schmecken. Diese Wahrnehmungen werden nun gemeinsam dargestellt – zunächst durch Bewegung, Mimik, Gestik und Geräusche. *Wie fühlt sich sauer an? Wie könnten wir uns bewegen, um den Geschmack darzustellen?* (z.B. sauer – schütteln und auf den Zehenspitzen trappeln, süß – geschmeidig hin und her wiegen, „mhmm“, umami – stampfen usw.)

Schließlich sollen die Bewegungen zeichnerisch mithilfe von Mustern, Farben und Formen übersetzt werden. *Wie können wir sauer zeichnen? Mit Punkten oder Linien oder Kreisen? Wie führen wir den Stift? Wie sieht eine saure Linie aus?*

Erst das Zusammenspiel aus Geruchs-, Tast- und Geschmacksinn bestimmt darüber, ob wir manche Lebensmittel mögen oder nicht. Um die Wahrnehmung zu verändern, kann das Schmecken auch mal mit zugehaltener Nase oder das Tanzen barfüßig erfolgen.

Packliste

- Papier
- Blei- und Buntstifte
- Verschiedene Lebensmittel (z. B. Zitrone, Salz, Zucker, schwarzer Tee, Zimt, Schokolade, Brausepulver, Tomatenmark, Zahnpasta, Mayo, Senf, Minzblätter)

Reflexion

Was hat euch gut geschmeckt und warum?

Woran erinnert euch ein bestimmter Geschmack?

Lassen sich die entstandenen Zeichnungen nach Geschmack sortieren?